



02. Mai 2024 | OXG Glasfaser GmbH

Auf dem Weg zur Gigabit-Gesellschaft

OXG baut knapp 65.000 Glasfaseranschlüsse in Krefeld

- **Die OXG Glasfaser GmbH kündigt umfassende Infrastrukturmaßnahme in Krefeld an.**
- **Insgesamt wird OXG knapp 65.000 Haushalte mit Glasfaser versorgen.**
- **Der OXG-Glasfaseranschluss ist für Eigentümer*innen und Bewohner*innen kostenlos.**
- **Open Access: Das Glasfasernetz ist offen für alle Telekommunikationsunternehmen.**

Alle reden von Glasfaser: ob für Home-Office, Streaming oder Gaming – moderne Anwendungen benötigen mehr Bandbreite und stabile Verbindungen. Für Krefeld gibt es nun gute Nachrichten: OXG wird in der Stadt knapp 65.000 Haushalte mit Glasfaser versorgen. Ohne Kosten und zusätzlichen Aufwand für Eigentümer*innen und Bewohner*innen. Die Anbindung an das Glasfasernetz schafft die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang. Damit ist Krefeld in Sachen Digitalisierung auf der Überholspur. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV. Weitere Kooperationen folgen.

Dr. Sören Trebst, CEO von OXG: „Glasfaser ist die Grundlage für Innovation, Fortschritt und Wachstum. Ich freue mich daher sehr, dass wir in Krefeld knapp 65.000 Haushalte mit zukunftssicherer Glasfaser versorgen werden. Was den OXG-Anschluss so besonders macht: Wir setzen auf ein offenes Netz, welches wir den Anwohnerinnen und Anwohnern ohne Kosten und zusätzlichen Aufwand zur Verfügung stellen. Lassen Sie sich also an das OXG-Glasfasernetz anschließen und profitieren Sie von einer großen Anbieter- und Produktfreiheit.“

"Ich begrüße es sehr, dass durch diese Investitionen der Glasfaser-Ausbau in Krefeld einen weiteren großen Schritt machen wird", sagt Oberbürgermeister Frank Meyer. „Weitere 65.000 Haushalte können auf diesem Weg in den nächsten Jahren mit leistungsstarken Verbindungen angeschlossen werden, ebenso zahlreiche weitere Gewerbetreibende, so dass auch der Wirtschaftsstandort Krefeld profitiert. Eine Kommune mit digitaler Infrastruktur ist attraktiv für Familien und Unternehmen gleichzeitig", so der Krefelder Oberbürgermeister weiter.

Was spricht für Glasfaser?

OXG baut in Krefeld unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote echte FTTH-Anschlüsse. Die Abkürzung FTTH steht für „Fiber To The Home“ und beschreibt eine moderne Anschlussmethode, bei der die Glasfaserleitung bis in die Wohnung oder in das Haus verlegt wird. Auf das klassische Kupferkabel wird gänzlich verzichtet.

Glasfaser gilt als Technologie von morgen – und das aus guten Gründen. Schon heute ermöglichen FTTH-Anschlüsse Highspeed-Geschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und perspektivisch mehr. Da jede Wohneinheit einen eigenen Anschluss bekommt, ist die Übertragungsqualität auch bei starker Nutzung verlässlich gut und störungsfrei. Für Eigentümer*innen ist die von Fachexpert*innen prognostizierte

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649



Wertsteigerung¹ besonders attraktiv. Schließlich ist Glasfaser nicht nur ein gutes Argument beim Verkauf einer Immobilie, sondern auch wichtiges Kriterium für Bewohner*innen.

Was spricht für OXG?

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Open Access bedeutet, dass OXG ein offenes Glasfasernetz mit einer freien Anbieterwahl baut. Neben Vodafone haben auch andere Internetanbieter die Möglichkeit, Endkundenprodukte über die neue Glasfaserinfrastruktur anzubieten. Durch diesen Ansatz können Bewohner*innen frei entscheiden, welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen wollen.

Da das Glasfasernetz von OXG an andere Telekommunikationsanbieter vermietet wird, bietet das Unternehmen den Glasfaseranschluss ohne Kosten und ohne zusätzlichen Aufwand: weder für Eigentümer*innen der Immobilie noch für Bewohner*innen. Um den Glasfaseranschluss bauen zu können, benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen.

Weitere Informationen zum Ausbau und zu den Anschlussmöglichkeiten folgen zeitnah.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Expertin für Public Relations & Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de

¹ Quelle: Haus & Grund RHEINLANDWESTFALEN (www.hausundgrund-verband.de) Stand 07/2023 | Änderungen und Irrtum vorbehalten.

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649